



Clara Arnaud

Im Tal der Bärin

Alma erforscht am Zentrum für Biodiversität in Arpiet, einem Ort in den Pyrenäen, das Verhalten der hier wieder angesiedelten Bären; sie will herausfinden, wie ein Zusammenleben zwischen den Wildtieren und dem Menschen besser funktionieren kann. Nach vielen Jahren in Spanien und Alaska und einer schmerzhaften Trennung, hat sie hier einen Neuanfang gewagt. Gaspard ist nach einem Studium in Paris in die heimatlichen Berge zurückgekehrt und zieht nun jeden Sommer mit seinen Schafen auf die Hochalm. Die Angriffe einer Bärin auf seine Tiere wecken in Gaspard jedoch traumatische Erinnerungen an den Tod seiner jungen Kollegin im Vorjahr, dessen Umstände noch immer nicht geklärt sind. Und die anderen Schäfer der Gegend fürchten mehr und mehr um ihre Herden. Urängste werden wach, in diesem Tal, in dem die Bärenzucht einst Tradition war und junge Männer Bärenbabys aus ihrer Höhle stahlen, um sie abzurichten und damit ihr Glück zu suchen. Almas Arbeit gerät immer mehr in die Kritik, sie erhält Drohungen, selbst ihre Kollegen stehen nicht mehr hinter ihr. Als plötzlich Schüsse fallen, droht die Situation außer Kontrolle zu geraten...

Clara Arnaud
Im Tal der Bärin

352 Seiten

ISBN: 978-3-95614-622-0

EUR 26,00 [DE]

EUR 26,80 [AT]

ET 13. Februar 2025

Format : 13,0 x 19,5 cm

Übersetzung: Übersetzt von

Sophie Beese

Lesealter ab 12

Übersetzer*in: Sophie Beese

Autor*in

Clara Arnaud

dtv

dtv

Übersetzer*in

Sophie Beese

Autor*in Clara Arnaud bei dtv

- Im Tal der Bärin, Hardcover, ISBN: 978-3-95614-622-0